

## PRESSEINFORMATION

---

### DFFB MIT ABSCHLUSSFILM, DREI ALUMNI IM WETTBEWERB UND DEM LAUNCH DER ERSTEN HOCHSCHULKOOPERATION VON FESTIVAL SCOPE BEI DER 73. BERLINALE



© Claudia Schröder/DFFB

*Berlin, 1. Februar 2023. In diesem Jahr feiert ein Abschlussfilm in der Perspektive Deutsches Kino seine Weltpremiere, während drei Alumni der DFFB im Wettbewerb um die beliebten Bären antreten. Auch in den Berlinale Shorts und im Berlinale Special sind Angehörige der Akademie vertreten. Zudem wird die DFFB einer der ersten Hochschulpartner von Festival Scope und freut sich auf den offiziellen Launch am 16. Februar.*

Generationenvertrag im Ruhrgebiet und Spannungsverhältnis weiblicher Rollenbilder – [GERANIEN](#) von Tanja Egen feiert Weltpremiere in der Perspektive Deutsches Kino. Zusammen mit Kamerafrau und Alumna Claudia Schröder entwickelt Tanja Egen ein spannungsgeladenes Drama zwischen Mutter und Tochter, das sich auf der Beerdigung der Großmutter zu entladen droht. Der Film, der für den Kompass-Perspektive-Preis nominiert ist, wird von drei starken Frauenfiguren getragen, die in ihrer Komplexität und ihrem gegensätzlichen Rollenverständnis notgedrungen aneinandergeraten müssen.

„Es ist uns eine große Freude, dass GERANIEN nicht nur bei der Berlinale seine Premiere feiern, sondern neben weiteren tollen Filmen auf Festival Scope zu sehen sein wird – und wir bedanken uns herzlich für diese Kooperation! Die Zusammenarbeit eröffnet uns die Möglichkeit, über den Festivalbetrieb hinaus sichtbar zu sein und dem Fachpublikum eine Filmauswahl kreativer Newcomer und nunmehr etablierter Talente zu präsentieren.“

–Catherine Ann Berger, geschäftsführende Direktorin der DFFB

[Festival Scope](#) ist eine etablierte B2B-Streaming-Plattform, die den Abruf von Programmen ausgewählter Festivals auf der ganzen Welt online ermöglicht. Die DFFB ist eine der ersten

Filmhochschulen, die ein Portfolio filmischer Arbeiten zur Verfügung stellt: darunter Kurz- und Langfilme von studentischen Talenten, aber auch Werke bereits etablierter Alumni wie Cyril Schäublin, Annika Pinske sowie Ramon und Silvan Zürcher. Die kuratierte Auswahl spiegelt die Bandbreite der künstlerischen Handschriften der Studierenden wider: Sie stellt den Nutzer:innen von Festival Scope Projekte vor, die vielfältig und risikofreudig sind. Sie erzählen fiktionale, hybride und dokumentarische Geschichten in unterschiedlichen Kontexten, international und lokal. Die Kooperation launcht am 16. Februar 2023 zum Beginn der Berlinale.

“Wir freuen uns sehr über unsere Partnerschaft mit der DFFB, denn durch sie können wir den aufstrebenden Talenten der Akademie größere Sichtbarkeit verschaffen und unseren Nutzer:innen noch dazu Arbeiten von Alumni vorstellen. Mit unserem Service erleichtern wir den jungen Filmschaffenden den Einstieg in die Branche: Wir unterstützen sie auf dem Weg hin zu Festivalteilnahmen und zu einem eigenen Verleih für ihre Filme.“

– Mathilde Henrot & Alessandro Raja, Gründer von Festival Scope

### **DFFB Alumni bei der Berlinale**

Auch Alumni der DFFB sind zahlreich im Wettbewerb der 73. Berlinale vertreten: Emily Atef mit [IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN](#), Christian Petzold mit [ROTER HIMMEL](#) und Angela Schanelec mit [MUSIC](#), produziert von Kirill Krasovski. Weltpremiere im Rahmen von Berlinale Shorts feiert die Studentin Daria Belova mit [MWANAMKE MAKUENI](#), ebenfalls produziert von Kirill Krasovski. Lars Kraume ist mit [DER VERMESSENE MENSCH](#) im Berlinale Special zu sehen; auch [BIS ANS ENDE DER NACHT](#) von Christoph Hochhäusler, ehemaliger Leitender Dozent für Regie, feiert im Wettbewerb Premiere.

### **Vorführtermine von GERANIEN**

- Pressevorführung: Mittwoch, 08.02.2023, 12:00 Uhr, Kino Arsenal
- Premiere: Montag, 20.02.2023, 19:00 Uhr, Kino International
- Markt Screening: Mittwoch, 22.02.2023, 9:00 Uhr, DFFB Kino

### **Material**

[Hier](#) finden Sie unser Press Kit mit Informationen, Logos und Bildern zum Download.

### **Pressekontakt**

Für Rückfragen, weitere Informationen und Interviewanfragen können Sie sich gern an Nicole Haufe wenden.

#### **Nicole Haufe**

Communications & Event Manager

T +49 - (0)30 - 257 59 - 239

E [presse@dffb.de](mailto:presse@dffb.de)

W <https://www.dffb.de/service/presse/>